



***LV Delegiertenversammlung***

***2016***

am 05. März 2016



## Inhaltsverzeichnis

|                                   | <b>Seite</b>       |    |
|-----------------------------------|--------------------|----|
| <b>Einladung</b>                  |                    | 05 |
| <b>Jahresberichte 2015:</b>       |                    |    |
| LV Präsident                      | - E. Keller        | 07 |
| LV Vizepräsident (Castingsport)   | - K. Klamet        | 12 |
| LV Vizepräsident (Finanzen)       | - M. Frerichs      | 15 |
| Referat Fischen                   | - Chr. Heidenreich | 17 |
| Referat Meeresfischen             | - Th. Fiedler      | 18 |
| Referat Casting- und Breitensport | - S. Gelbke        | 20 |
| Referat für Ausbildung            | - M. Frerichs      | 21 |
| Referat Gewässerschutz            | - S. Gelbke        | 22 |
| Referat Frauen                    | - F. Köpf          | 23 |
| Jugendleitung                     | - K. H. Arnicke    | 24 |
| <b>Haushaltsabschluss 2015:</b>   |                    |    |
| Einnahmen                         |                    | 26 |
| Ausgaben                          |                    | 27 |
| <b>Haushaltsvoranschlag 2016:</b> |                    |    |
| Einnahmen                         |                    | 28 |
| Ausgaben                          |                    | 29 |



## Einladung

Das Präsidium des VDSF Landesverband Berlin-Brandenburg e.V. lädt gemäß § 11 Abs. I der LV-Satzung zur ordentlichen

### Delegiertenversammlung 2016

ein.

Sie findet am Sonnabend, den **05. März 2016, im Vereinsheim des "AV Heiligensee e.V.", Henningsdorfer Str. 35 und 37, 13503 Berlin, statt.**

Die Versammlung beginnt um **14:00 Uhr**, der Einlass erfolgt ab 13:30 Uhr.

Zutrittsberechtigt sind nur **durch das Präsidium geladene Gäste** des VDSF e.V., sowie die in § 11 Abs. III der LV-Satzung aufgeführten Mitglieder (Satzungsauszug auf Seite 2). Für eine reibungslose Einlasskontrolle bitten wir um Vorlage des Sportfischerpasses mit eingeklebter Jahresmarke 2016.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung durch den Versammlungsleiter
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie Genehmigung der Tagesordnung
3. Wahl einer Mandatsprüfungskommission, die gleichzeitig die Aufgaben eines Abstimmungsausschusses übernimmt
4. Ehrungen
5. Aussprache zu den vorgelegten Tätigkeitsberichten der Präsidiumsmitglieder
6. Bericht der Mandatsprüfungskommission
7. Bericht der Kassenrevisoren
8. Entlastung des Präsidiums
9. Neuwahl gem. § 19 der LV-Satzung
10. Anträge, Aussprachen und Beschlussfassung
11. Genehmigung des Haushaltsvoranschlag 2016
12. Termine 2016
13. Verschiedenes

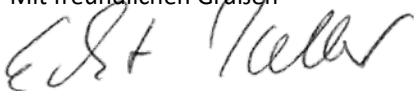
Anträge gem. Tagesordnungspunkt 10 bitten wir bis zum 10. Februar 2016 schriftlich der Geschäftsstelle des VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V., Hugo-Cassirer-Str. 46, 13587 Berlin, mitzuteilen.

Stimmrecht und Wählbarkeit ergeben sich aus § 15 der LV-Satzung (Satzungsauszug auf Seite 2).

Die Delegiertenmappen mit Tätigkeitsberichten der Präsidiumsmitglieder, dem Jahresabschluss 2015, der Haushaltsplanung 2016 sowie den ggf. eingegangenen Anträgen werden zeitgerecht zugesandt.

Um rege Teilnahme wird gebeten!

Mit freundlichen Grüßen



Eckart Keller

## Auszug aus der Satzung

### **§ 11 Delegiertenversammlung**

Die ordentliche Delegiertenversammlung muss mindestens in jedem mit einer geraden Zahl endenden Kalenderjahr stattfinden. Die Einberufung erfolgt innerhalb der ersten fünf Monate des Jahres durch den Landesverbandspräsidenten, im Verhinderungsfall durch einen seiner Vertreter.

Die Delegierten der ordentlichen Mitglieder, die bevollmächtigten Mitglieder der Einzelmitglieder und die Mitglieder des Gesamtvorstandes sind schriftlich unter Angabe der Tagesordnung mit einer Frist von sechs Wochen einzuladen. Für den Beginn der Frist gilt der Poststempel.

Eine außerordentliche Delegiertenversammlung kann vom Landesverbandspräsidenten jederzeit einberufen werden, wenn das Interesse des Landesverbandes es erfordert; sie muss von ihm einberufen werden, wenn es von mindestens einem Viertel der ordentlichen Mitglieder, schriftlich unter Angabe des Grundes, beim Präsidium beantragt oder wenn es von mindestens drei Vierteln der Mitglieder des Gesamtvorstandes verlangt wird.

Die Delegiertenversammlung besteht aus:

den 1. Vorsitzenden oder deren Vertreter/n/innen der ordentlichen Mitglieder;

den Delegierten, und zwar

je angefangene 300 Mitglieder der Vereine (ordentl. Mitglieder) eine Person. Der Delegiertenschlüssel der Vereinsdelegierten errechnet sich aus ihrer Bestandsmeldungen des Vorjahres und

je angefangene 100 Mitglieder der Einzelmitglieder (außerordentl. Mitglieder) eine Person, die von mindestens 10 außerordentlichen Mitgliedern schriftlich bevollmächtigt sein muss. Die Vertretungsvollmacht bedarf der Schriftform; außer Namen, Anschrift und Sportfischerpass-Nr. muss sie auch die Unterschrift des zu vertretenden Einzelmitgliedes enthalten. Zur Eröffnung der Delegiertenversammlung muss sie dem Versammlungsleiter vorliegen;

den Mitgliedern des Gesamtvorstandes.

### **§ 15 Stimmrecht und Wählbarkeit**

Sämtliche Mitglieder der Delegiertenversammlung haben nur eine Stimme, die nicht übertragbar ist.

In die Organe des Landesverbandes kann jede natürliche geschäftsfähige Person, eines dem Landesverband angehörenden ordentlichen Mitgliedes und jedes außerordentliche Mitglied, das auf der Delegiertenversammlung anwesend ist oder dessen schriftliche Einverständniserklärung vorliegt, gewählt werden.

## Jahresbericht des Präsidenten – Eckart Keller

Unser wichtigstes Thema, der Wiedereintritt in den Landessportbund Berlin ist bisher noch nicht erledigt. Was wir in dieser Sache dazu tun konnten, das haben wir termingerecht erledigt, nun liegt es nur noch am LSB.

In einer Gesprächsrunde beim LSB, Anfang Juni 2015, wurde wieder deutlich, dass der LAV Berlin den Castingsport nicht auf eine breite Basis stellen kann. Diese Tatsache macht aber eine erneute gemeinsame Mitgliedschaft im LSB kompliziert, da LAV Berlin und wir bis Ende 2016 wieder über einen gemeinsamen Dachverband dem LSB beitreten sollten. Die Verhandlungen dazu sind bereits im ersten Halbjahr 2015 ins Stocken geraten, da der LAV Berlin, im Gegensatz zu uns, nicht sportförderwürdig ist, und der Landessportbund bis heute keine Aussage dazu getroffen hat, ob der neu zu gründende gemeinsame Dachverband so überhaupt förderwürdig sein kann. Damit könnte er in der Folge dann möglicherweise auch keine Zuwendungen vom LSB empfangen. Dieser zentrale Punkt in der angestrebten Mitgliedschaft muss seitens LSB, Senatsverwaltung und LAV Berlin geklärt werden, bevor es Sinn macht über einen Dachverband weiter zu verhandeln. Eine Antwort des LSB in dieser Frage steht noch aus. Die Option der Fusion beider Landesverbände ist schon vom Tisch, zu unterschiedlich sind Struktur und Ziele beider Organisationen.

Außerhalb der Wahrnehmung div. Termine konnten wir einigen Vereinen hoffentlich mit gutem Rat weiterhelfen, indem wir Ihre Anfragen prüften und mit entsprechendem Hintergrund beantworteten. Offensichtlich reichten unsere Ratschläge den Anfragern aus, denn unseren Referenten für Rechtsfragen brauchten wir letztlich nicht zu bemühen.

Mit Stand 31.12.2015 verfügte der Landesverband über rund 1900 Mitglieder aus 52 Vereinen. Dazu kommen noch 338 Einzelmitglieder, die nicht in Vereinen organisiert sind. Über die Sportförderwürdigkeit verfügen über 70% unserer angeschlossenen Mitgliedsvereine.

Die sportliche Betreuung unserer Mitglieder erfolgte durch einen Jugendleiter und den Jugendsportwart, einen Vizepräsidenten mit Schwerpunkt Castingsport, einen Referenten Castingsport, einen Referenten Meeresfischen, einen Referenten Fischen und seinen Stellvertreter.

Diese gewählten Amtsinhaber organisierten die insgesamt 10 fischereilichen Verbandsveranstaltungen, die im Jahr 2015 stattfanden und betreuten alle Castingturniere. Details zu Verlauf und Ergebnissen dieser Veranstaltungen können den Jahresberichten der zuständigen Referenten entnommen werden.

### Castingsport

#### Breitensport

Schauen wir uns als erstes den Castingsport an, hier gab es ja die stärksten Veränderungen. Bereits Ende 2014 wurde zwischen dem Club de Pêche e.V. und unserem Landesverband eine gemeinschaftliche Ausrichtung des seit vielen Jahren etablierten Oberhavel-Castingturnier vereinbart. Federführend für unseren Landesverband ist hier der engagierte Castingsport-Referent Sven Gelbke zu nennen.

Mit der Beteiligung am Oberhavel-Castingturnier wurden die Bemühungen aus dem Jahr 2014, den Castingsport unseres Landesverbands neu aufzubauen konsequent weiterverfolgt. Das „neue“ Oberhavel-Castingturnier, Anfang April 2015, konnte sich bei vielen Teilnehmern von seiner besten Seite zeigen, der Neustart scheint hier gelungen.

Ebenfalls zum Jahresbeginn entstand in unseren Köpfen ein neues Projekt, das die Intensivierung des Breitensports zum Ziel hat. Die Castingsport-Jahreswertung der Mitgliedsvereine mit abschließendem Castingturnier zur Ermittlung des besten Breitensportlers. Dieses konnte teilweise schon Erfolge verzeichnen. Spontan hatten 15 Vereine ihre Beteiligung an diesem Projekt zugesagt und, wie sich gegen Jahresende zeigte, haben sie nicht nur zugesagt sondern lieferten auch Ergebnisse. Viele der teilnehmenden Vereine haben in den von uns entworfenen und kostenlos über zur Verfügung gestellten Wertungslisten für die Castingsport-Disziplinen 3 (Gewicht Präzision) und 4 (Gewicht Ziel) ihre vereinsinternen Trainings- und Wettkampfergebnisse erfasst und uns für die Jahreswertungen zur Verfügung gestellt. So haben wir endlich schwarz auf weiß den Beleg, dass mit weit über 50 vereinsinternen Wettkämpfen der Castingsport stärker in den Vereinen verankert ist, als manche Leistungssportler glauben wollen.

Diese Zahlen waren und sind auch bezüglich unserer Mitgliedschaftsbeantragung beim LSB wichtig, da sie belegen, der Castingsport in unseren Vereinen wird ernst genommen.

Über den Frühsommer hatte das Präsidium Zeit Luft zu holen, um dann Ende Juli mit dem SAV Breitehorn e.V. das Unterhavel-Castingturnier durchzuführen. Sicherlich den Ferien geschuldet, konnten wir bei diesem Turnier bedeutend weniger Teilnehmer als beim Oberhavelturnier begrüßen. Dennoch war auch dieses Turnier für den weiteren Jahresverlauf von Bedeutung.

Lutz Nowak, ein freier Castingsport-Trainer aus Berlin, der auch schon das Oberhavelturnier besucht hatte, fand es durchaus beeindruckend, wie ein Landesverband versucht den Castingsport neu aufzubauen. Er bot an, uns in der Wintersaison als Trainer zur Verfügung zu stehen, wenn wir eine Trainingsstätte organisieren können. Angesichts der aktuellen Sporthallensituation keine leichte Aufgabe, aber, wie man in einer Mitteilung vom 16. Oktober erfahren konnte, keine unmögliche. So haben wir bis Jahresende drei und im Frühjahr 2016 sieben Trainingstermine in einer großen Reinickendorfer Sporthalle bekommen können. Zu vielen dieser Termine wird Sportfreund Lutz Nowak als Trainer anwesend sein, Wurftechniken der Teilnehmer analysieren, ggf. korrigieren und sogar den Weitwurf trainieren. Die Trainingstermine stehen allen unseren Landesverbandsmitgliedern, also auch unseren Einzelmitgliedern, offen.

Details sind dem schriftlichen Bericht unseres Referenten Castingsport zu entnehmen.

### Leistungssport

Wie in jedem Sport gibt es auch in unserem Sport, dem Castingsport, Leute, die die Einhaltung der Spielregeln bei Wettkämpfen zu überwachen haben. Für deren Ausbildung fand am 11. März diesen Jahres ein Kampfrichterlehrgang statt, der vom Präsidenten des Castingsportweltverbands, Kurt Klamet, in den Räumen unserer Geschäftsstelle abgehalten wurde. Mit einer Rekordbeteiligung von ca. 30 Personen (in den Vorjahren waren es 8-12 Teilnehmer) frischte Kurt Klamet, der auch langjähriger Vizepräsident unseres Landesverbands ist, das Wissen bei rund der Hälfte der Teilnehmer auf und nahm bei etwa 15 weiteren Teilnehmern die Prüfung ab. So verfügt unser Landesverband seit März über 15 zusätzliche Kampfrichter.

Auf der Bundes- und Weltebene vertraten den VDSF LV Berlin Brandenburg e. V., wie im Vorjahr, Sabrina Dürrwald und Christin Schwabe.

Bei den Deutschen Meisterschaften brillierten sie mit großartigen Leistungen und errangen den Titel Deutscher Mannschaftsmeister Damen 2015.

Sabrina Dürrwald war die überragende Sportlerin bei den Damen. Sie gewann 3 weitere Deutsche Meisterschaften in Fliege Weit Einhand, im Fünfkampf und im Allround.

Außerdem erkämpfte Sabrina 3 Bronzemedailen in Gewicht Präzision, in Gewicht Weit Einhand und in Multi Ziel. Christin Schwabe gewann zusätzlich noch eine Silbermedaille in Gewicht Ziel.



Sabrina Dürrwald erkämpfte sich bei den Weltmeisterschaften 2015 in der Tschechischen Republik die Vizeweltmeistertitel in der Disziplin 9 Multi Weit 18 Gramm und in der Mannschaftswertung Damen. Weiterhin konnte sie auch 2 Bronzemedailien in den Disziplinen Fliege Weit Einhand und Gewicht Einhand mit nach Hause bringen. Details sind dem schriftlichen Bericht unseres Vizepräsidenten für Castingsport zu entnehmen.

### Hegefischen/Meeresfischen

Für die Senioren boten wir im Berichtszeitraum 6 Landesverbandshegefischen auf Havel, Hohenzollernkanal und Spree mit anschließendem Castingturnier sowie ein zweitägiges Meeresfischen zur Teilnahme an. Erfreulich waren in diesem Jahr auch wieder die Teilnehmerzahlen. Insgesamt konnten wir im Rahmen des praktizierten Naturschutzes bei diesen Hegefischen knapp 1600 kg Weißfisch und Flussbarsch aus Havel, Hohenzollernkanal und Spree entnehmen.

Das Meeresfischen unseres Landesverbands, 2 Tage "Kutterangeln", fand wieder auf Fehmarn statt und war insgesamt als sehr gelungen zu bezeichnen. Erneut verliefen diese beiden Tage ohne jede Einschränkung in kameradschaftlicher Atmosphäre, und diesmal war auch der Fang insgesamt als gut zu bezeichnen. So stelle ich mir ein Gemeinschaftsfischen Meer eigentlich vor!

Kutter und Unterkunft waren wirklich nicht zu beanstanden, und sogar die "Vollverpflegung" wurde kaum kritisiert. Das Wetter war wie gewünscht, es zeigt sich mit angenehmen Temperaturen und einer mittleren Windstärke von seiner guten Seite, so dass einem angenehmen Angeltag nichts entgegenstand. Einige Tage später konnte eine Mannschaft unseres LV an den DAFV-Meeresfischertagen das gleiche Gewässer am gleichen Ort beangeln. Auch sie kamen zufrieden mit einigen Fischfilets im Gepäck und vor allem aber mit etlichen Ehrenpreisen zurück. Nach Aussage des zuständigen Referenten war dies die erfolgreichste Teilnahme an dieser Veranstaltung seit langer Zeit!

Fazit aus den Meeresangeln: Fehmarn ist anglerisch wieder aktuell, der Fischbestand der westlichen Ostsee scheint sich wirklich erholt zu haben, vermehrt wurden auch wieder gute Seelachse und auch Schellfische gefangen.

Insgesamt aber liefen alle LV-Veranstaltungen ohne nennenswerte Beeinträchtigungen und Beschwerden ab. Mein Dank gilt deshalb dem Ref. Fischen und seinem Stellvertreter, sowie dem Ref. Meeresfischen.

Details sind den schriftlichen Berichten der Referenten Fischen und Meeresfischen zu entnehmen.

### Jugend

Die neue LV-Jugendleitung und sein Stellvertreter waren im Berichtszeitraum gut beschäftigt. Organisiert und durchgeführt wurden 3 fischereiliche Jugendveranstaltungen, die mit jeweils einem Castingturnier kombiniert waren. Der Bereich Meeresfischen lässt sich in der Jugend nur sehr schwer organisieren. Die Gründe liegen auf der Hand, sehr hohe Kosten und nur wenige Teilnehmer machen die erforderlich langfristige Planung nicht mehr möglich. Daher müssen wir das Meeresfischen derzeit leider vernachlässigen. Leider musste auch das bereits terminierte Nachtangeln abgesagt werden, so dass die Hegefischen ausschließlich auf der Oberhavel, der Spree und dem Hohenzollernkanal durchgeführt werden konnten.

Die aufgabenbedingte Durchführung der beiden LV Jugendsitzungen verlief planmäßig bei leider immer noch nicht zufriedenstellender Beteiligung. Insgesamt bleibt aber festzuhalten, dass das Interesse sowohl an den vom LV angebotenen fischereilichen Jugendveranstaltungen als auch an den Jugendsitzungen in 2015 scheinbar nachgelassen hat. Möglicherweise war hier die Terminierung einiger Veranstaltungen nicht optimal, da teilweise die Ferien nicht ausgeklammert wurden. Natürlich spielen dabei auch die immer kleiner werdenden Jugendgruppen der Vereine eine Rolle, hier sind neue Ideen gefragt.

Fazit: Unser gutes und finanziell aufwendiges Angebot für unsere Verbandsjugend und deren Betreuer wurde immer noch nicht in dem Maße angenommen, wie man es sich bei Würdigung aller Umstände erhoffen könnte.

Details sind dem schriftlichen Bericht der LV-Jugendleitung zu entnehmen.

### Natur- und Umweltschutz / Gewässerschutz

Noch im Frühjahr, bevor die Angelsaison begann, lud das Referat Umwelt- und Naturschutz zum Seminar „Lerne die Havel kennen“ ein. Zwei Dozenten zeigten die chemischen und biologischen Veränderungen der Berliner Havel und ihrer Nebengewässer auf und gingen u.a. auf die zunehmende Verkräutung des Tegeler Sees sowie die damit verbundenen Veränderungen in der Fischfauna ein. Das Seminar fand guten Anklang bei den Teilnehmern, was zur Folge hat, dass an einem weiteren Seminar für das Frühjahr 2016 gearbeitet wird.

In der letzten Märzwoche fand die „WASSERLEBEN“ in den Messehallen unter dem Funkturm statt. „WASSERLEBEN“ ist eine interaktive Publikumsschau die primär Schulkassen aus Berlin und Brandenburg als Publikum anspricht. In Zusammenarbeit der Referate Natur- und Umwelt, Ausbildung und der Ziel-Fisch GbR hatten wir dort an den vier Messetagen einen Stand, an dem wir über die Anatomie der heimischen Fische, die Zusammensetzung der Fischfauna sowie über Neozoen, Lebewesen, die hier bisher nicht heimisch sind, spielend informierten. Dabei haben teils sogar die Lehrkräfte noch etwas dazugelernt.

Details sind dem schriftlichen Bericht unseres Referenten zu entnehmen.

### Finanzen

Unser Vizepräsident für Finanzen, Malte Frerichs, bekam im Frühjahr auf der Jahreshauptversammlung Unterstützung in der Finanzorganisation durch die Wahl von Claudia Wüst zur Schatzmeisterin. Dies führte dazu, dass das von uns beauftragte Steuerbüro überflüssig wurde und alle Verwaltungsarbeiten wieder ehrenamtlich im eigenen Haus erledigt werden konnten. Die dadurch freigewordenen finanziellen Mittel wurden zum Nutzen unserer Mitglieder in eine Vereinshaftpflicht- und eine Unfallversicherung investiert. Das bedeutet, auch nach Wegfall der Mitgliedschaft im Landessportbund sind unsere Mitglieder weiterhin bei der Ausübung der Angelfischerei und des Angelsports im Rahmen der Vereins- und Verbandsveranstaltungen versichert.

Wenn auch das Berichtsjahr 2015 finanziell ein wenig strapaziert war, so verlief es wirtschaftlich dennoch deutlich besser, als erhofft. Nach unserem Jahresabschluss konnten wir feststellen, dass wir nicht auf die Rücklagen des Verbandes zurückgreifen mussten. Der, im Haushalt 2015 sicherheitshalber eingeplante Zugriff auf die Rücklagen konnte nicht nur vermieden sondern es wurde sogar noch ein kleines Plus erwirtschaftet. So war dann auch der Kontenstand des Verbandes zum Jahresende 2015 ca. 7.000,- € höher als der zum 31.12.2014! Sicherlich auch dadurch bedingt, dass nicht alle geplanten Vorhaben auch umgesetzt wurden oder in der Höhe deutlich reduziert werden konnten.

Insgesamt sehe ich unseren Landesverband in finanziell stabilen Fahrwassern, was bedeutet, dass wir uns wohl auf kurze bis mittlere Sicht nicht über Beitragserhöhungen etc. Gedanken machen müssen.

Detaillierte Angaben sind dem Jahresabschluss und Haushaltsplan des Referats Finanzen zu entnehmen.

### Ausbildung

Das Referat Ausbildung führte im Berichtszeitraum 13 Anglerprüfungslehrgänge, durch, die im Ergebnis als „positiv verlaufen“ zu bewerten sind. Es absolvierten insgesamt 372 Lehrgangsteilnehmer die Anglerprüfung,

und immerhin bestanden sie 361 Prüflinge. Die wenigen Durchfaller aber lassen keinen negativen Beigeschmack aufkommen, denn die Gründe für das Nichtbestehen sind den Prüflingen in der Regel bekannt.

Im Jahr 2015 wurde der Service für die Lehrgangsteilnehmer weiter ausgebaut. So bekommen die Teilnehmer unserer Anglerprüfungslehrgänge seit Jahresbeginn, nach bestandener Prüfung, den zuvor beantragten Fischereischein und auch eine entsprechende Angelkarte ausgehändigt. Angeln unmittelbar nach der Prüfung, das ist dadurch ohne weitere Behördengänge möglich. Hier hat der Referent konsequent weitergedacht und sich darum gekümmert, dass seit diesem Jahr neben den für Mitglieder vergünstigten Angelkarten für den Wannsee und die südliche Brandenburger Havel auch das Angelkartensortiment der Fischersozietät und der Köpenicker Fischer vorrätig ist.

Festzuhalten ist, das Referat Ausbildung hat bei der Durchführung und Bewerbung der Lehrgänge optimal gearbeitet hat, mehr war nicht möglich!

Detaillierte Ausführungen sind dem schriftlichen Bericht des Refrats Ausbildung zu entnehmen.

### Öffentlichkeitsarbeit

Die Information der Öffentlichkeit und natürlich auch unserer Mitglieder beschränkte sich neben den Rundbriefen für Mitglieder nicht nur auf die Informationen auf unserer gut gemachten Webseite und die begonnene Nutzung der sozialen Netzwerke „Facebook“ und „Google+“, unsere Öffentlichkeitsarbeit war wieder gefragt. So hatten wir noch im März ein Team des RBB zu Gast, dem wir Fragen rund um die Angelfischerei in Berlin beantworteten. Praxisnah und medienfreundlich wurden dabei auch die einzelnen Disziplinen der Castingsport-Wettbewerbe demonstriert und mit der Moderatorin ein wenig der Umgang mit der Castingrute geübt.

Später im Jahr, am 20. Und 21. Juni, fand der 11. Lange Tag der Stadtnatur statt. Auch hier waren wir beteiligt. Im Nahbereich unserer Geschäftsstelle baute das Referat Castingsport einige Castingbahnen auf, und die Jugendleitung führte mit interessierten Jugendlichen am Anleger zwischen den Wasserstadtbrücken ein „Angeln für Kids“ durch. Hier konnten einige ihre ersten Fische mit der Handangel fangen. In unserer Geschäftsstelle hielten Vertreter der Ziel-Fisch GbR einige Fachvorträge zu Themen rund um die heimische Fischfauna, die Verwertung von geangelten Fischen und rechtliche Aspekte beim Angeln.

Allen Präsidiumsmitgliedern möchte ich an dieser Stelle für die im Berichtszeitraum geleistete Arbeit und insbesondere für den praktizierten kollegialen und überwiegend loyalen Umgang miteinander ausdrücklich Dank sagen. Insbesondere unser Neuzugang, die Schatzmeisterin Claudia Wüst, hat sich so richtig in die Konten und Zahlen reingekniet, so dass wir nunmehr auch das Kassenwesen wieder in den Händen des Landesverbands haben.

Sollte mich jemand fragen, was innerhalb unseres Präsidiums noch zu verbessern wäre, so gäbe es immer noch nur eine Antwort, die Kommunikation!

Eckart Keller, Präsident

## Jahresbericht des Vizepräsidenten (Castingsport) – Kurt Klamet

Castingsport in unserem Verband lebt. Zur Begriffsbestimmung Castingsport zählen der Breitensport und der Leistungssport auf allen Ebenen.

Der Breitensport ist von etlichen Vereinen gut angenommen worden.

Die Förderung der Clubs ist eine Bereicherung und wird sich positiv auswirken.

### Exoten im Sport

Erfolgreiche Breiten- und Leistungssportler werden in allen Sportarten immer im Positiven gesehen, Exoten sein.

Sie haben für ihre Erfolge in der Regel auch besonders viel getan. Für sich, für ihren Verein und für unseren Landesverband.

### Breitensport

Das zentrale Angebot unseres LV in den Wintermonaten Breitensport-Hallentraining durchzuführen wird gut angenommen und findet seinen Höhepunkt im Königspokal Werfen „Arenberg“, der wohl beliebtesten Disziplin der Vereine.

Details sind dem schriftlichen Bericht unseres Referenten Castingsport zu entnehmen.

### Kampfrichterausbildung

Eine Rekordbeteiligung von 33 Teilnehmern zeichnete diese von mir durchgeführte Ausbildung zum nationalen Kampfrichter aus.



*Kampfrichterausbildung 2015 in der Geschäftsstelle unseres Landesverbandes*

### Der LSB Berlin

Der Landessportbund Berlin hat unseren Aufnahmeantrag vorzuliegen und wir warten auf einen positiven Bescheid. Hier wünsche ich mir eine schnelle Rückkehr in die LSB Förderung.

Details sind dem schriftlichen Bericht unseres Präsidenten zu entnehmen.

Auf der Bundes- und Weltebene Im **Leistungssport** haben den VDSF LV Berlin Brandenburg wie im Vorjahr Sabrina Dürrwald und Christin Schwabe vertreten.

## Deutsche Meisterschaften

Großartige Leistungen von Sabrina Dürrwald und Christin Schwabe. Beide zusammen errangen den Titel Deutscher Mannschaftsmeister Damen 2015.

Sabrina Dürrwald war die überragende Sportlerin bei den Damen. Sie gewann 3 weitere Deutsche Meisterschaften in Fliege Weit Einhand, im Fünfkampf und im Allround.

Außerdem erkämpfte Sabrina 3 Bronzemedailles in Gewicht Präzision (unser Arenberg) in Gewicht Weit Einhand und in Multi Ziel. Christin Schwabe gewann zusätzlich noch eine Silbermedaille in Gewicht Ziel.



*Christin Schwabe*



*Sabrina Dürrwald mit Christin Schwabe „in Orange“*

## Weltmeisterschaften

Sabrina Dürrwald glänzte bei den Weltmeisterschaften 2015 in der Tschechischen Republik mit den Vizeweltmeistertiteln in der Disziplin 9 Multi Weit 18 Gramm und in der Mannschafts-wertung Damen sowie mit 2 Bronzemedailles in Fliege Weit Einhand und Gewicht Einhand.



*Bilder der WM 2015 in der Tschechischen Republik*

## Anglerprüfung Berlin

Ein wichtiges Standbein unseres Landesverbandes. Hervorragend durch unseren Vizepräsidenten und Referenten für die Ausbildung organisiert und durchgeführt.

Als stellvertretender Prüfungsvorsitzender habe ich an 2 Lehrgängen den Prüfungsvorsitz übernommen.

## Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit funktioniert gut. Eine Medaille hat hier unser Präsident für seinen Bericht „Ein besonderer Nikolaustag“ verdient.

## DAFV Deutscher Angelfischerverband

Hier habe ich bei etlichen Veranstaltungen Einsatz als Vizepräsident Jugend und Castingsport gezeigt. Informationen über die Bundesarbeit kann man auf der Internetseite [www.dafv.de](http://www.dafv.de) einsehen.

## ICSF International Castingsport Föderation

Der Casting Weltverband hatte Kongress und Generalversammlung mit Neuwahlen in Berlin.

Ein neues Regelwerk (Internationale Casting Wettkampfbestimmungen – ICW-), eine neue Satzung und ein neues Präsidium waren die Hauptpunkte dieses Kongresses 2015. Ich wurde wie all meine Kollegen als Präsident



ICSF Präsident Kurt Klamet gratuliert Sabrina Dürrwald



wiedergewählt. Die ICSF hat mit den Veränderungen erneut einen ersten Schritt für eine Olympische Anerkennung beim Internationalen Olympischen Committee (IOC) in Lausanne und der Sportart Casting gemacht.

Details sind auf der Internetseite der ICSF <http://www.icsf-castingsport.com> zu entnehmen.

Zum Ende meines Kurzberichtes möchte ich Dank sagen an alle, die sich für den Landesverband und für die Sache eingesetzt haben. Aber es ist noch viel Luft nach oben.

Ich wünsche allen Sportanglern „Gut Wurf“, viel „Petri Heil“ und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2016.

Kurt Klamet, Vizepräsident



Olympiade 1908 London mit Castingsport

## Jahresbericht des Vizepräsidenten (Finanzen) – Malte Frerichs

In meiner Funktion als Vizepräsident waren meine Aufgaben wie auch im Vorjahr vielschichtig und bei weitem nicht auf den Punkt „Finanzen“ beschränkt.

### **Doch fangen wir damit an:**

Dankenswerter Weise wurde mir mit der Wahl von Claudia Wüst zur Schatzmeisterin eine kompetente Helferin im Bereich Finanzen zur Seite gestellt, die auch dringend notwendig war. Immerhin deutete sich schon mit der Nichtvorlage des Jahresabschlusses 2014 an, dass es Probleme mit dem Steuerbüro gibt bzw. geben wird, das mit unserer Buchhaltung beauftragt war. Mit der Wahl von Claudia zur Schatzmeisterin kündigten wir das Steuerbüro entsprechend des Vertrags zum 30.06.2015. Einen Jahresabschluss 2014 erhielten wir im Mai. Nach der Kündigung des Steuerbüros ging der Ärger aber weiter. Es folgten weiterhin unberechtigte Abbuchungen für die Buchführungen, die wir zurückfordern mussten, was erst mit der Androhung einer Meldung an die Steuerberaterkammer endete.

Der späte Erhalt der Unterlagen führte leider auch dazu, dass die zugesagte Kassenprüfung 2014 im Jahr 2015 nicht stattfinden konnte und auf das Frühjahr 2016 verlegt werden musste. Das ist hauptsächlich der Tatsache geschuldet, dass von Sommer bis Jahresende im Bereich Ausbildung die meiste Arbeit anfällt und Claudia sich erst in die Finanzen des Landesverbands einarbeiten musste.

Festzuhalten bleibt aber auch für das Jahr 2015, dass die seit 2014 erfolgte pessimistische Haushaltsplanung durchaus etwas Positives hat. In keinem Referat mussten Veranstaltungen abgesagt werden. Allen geplanten Veranstaltungen standen die beantragten Mittel zur Verfügung. Die durch den Wegfall der Steuerberaterkosten im zweiten Halbjahr eingesparten Gelder wurden genutzt, um für unsere Mitglieder eine Unfallversicherung abzuschließen, damit all unsere Mitgliedsvereine weiterhin den Mindestversicherungsschutz bekommen, den wir in der Vergangenheit über den Landessportbund hatten. Nur mit dem Unterschied, dass es keine Streitfragen mehr gibt, ob NUR der Sport oder generell das Vereinsleben im Versicherungsschutz enthalten ist.

Auch wenn sich der Eine oder Andere daran stören mag, dass wir in den Finanzen eher mit pessimistischem Denken planen hat sich auch dieses Jahr gezeigt, dass dies durchaus zu einem positiveren Ergebnis führt, als wenn man von vorne herein versucht alles so positiv wie möglich zu planen.

Während sich viele Landesverbände schwer mit der Entscheidung taten ob sie der Beitragserhöhung des Bundesverbands zustimmen sollten oder nicht, war das für uns keine Frage. Damit sei jetzt nicht gemeint, dass wir so viel Geld haben und nicht wissen wohin damit. Wir sind aber in der komfortablen Situation diese Beitragserhöhung nicht an die Mitgliedsvereine weiterreichen zu müssen. Gleichwohl ist uns klar, dass wir dies kein zweites Mal tun können. Auch wenn sich durch die Beitragserhöhung des DAFV e.V. dessen finanzielle Situation gefestigt haben sollte, sollten wir in unserem Landesverband doch eine Entscheidung fällen, wie wir uns zu einer weiteren Beitragserhöhung positionieren werden, wenn diese im Raume steht.

Ein weiterer, im letzten Jahresbericht angekündigter Punkt, die Umstellung der Beitragszahlung und des Versands der Beitragsmarken, wurde ebenfalls weitestgehend erfolgreich zum Jahreswechsel 2015/2016 umgesetzt. Bis auf wenige Ausnahmen kamen unsere Statistikbögen rechtzeitig zurück so dass wir Großteils noch 2015 die Beitragsmarken für 2016 an die Vereine versenden konnten.

Wie nachfolgende Tabelle zeigt, ist die Entwicklung unserer Rücklagen durchaus positiv. Haben wir im genehmigten Haushaltsplan 2015 noch eine Aktivierung von Rücklagen in der Höhe von rund 4.500 Euro eingeplant weist der tatsächliche Jahresabschluss ein Plus von knapp 6.800 Euro auf.

|                    | 01.01.2014         | 31.12.2014         | 31.12.2015         |
|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Barkasse:          | 823,68 €           | 400,00 €           | 328,41 €           |
| Girokonto:         | 3.708,98 €         | 1.636,32 €         | 2.570,54 €         |
| Tagesgeldkonto:    | 21.480,78 €        | 32.111,26 €        | 38.035,98 €        |
| Mietkautionskonto: | 1.240,83 €         | 1243,56 €          | 1.244,51 €         |
| <b>Gesamt:</b>     | <b>27.254,22 €</b> | <b>35.391,14 €</b> | <b>42.179,44 €</b> |

Grund hierfür ist u.a., dass geplante Inventarausgaben in Höhe von 2.600 Euro (Fensterfolien für die Geschäftsstelle, neue Schränke für die Geschäftsstelle) nicht abgerufen wurden. Für die Planung der Fensterfolien war bisher schlichtweg nicht die Zeit um einen ordentlichen Entwurf zu erstellen. Das neue Mobiliar haben wir nahezu kostenneutral dank Sportfreund M. Meyerhoff bekommen, der uns das Mobiliar aus Siemensbeständen vermitteln konnte. Ebenso wurde der Sonderposten „Förderprogramme“ nicht abgerufen.

Bei einigen Positionen sind bei der Erstellung des Jahresabschlusses noch Unstimmigkeiten in der Zuordnung aufgetaucht, was sich sicherlich 2016 einspielen wird. So sind beispielsweise Reisekosten, für Referenten im Haushaltsplan teilweise bei Reisekosten eingeplant gewesen und am Ende auf das Referat gebucht worden. Wir sind dabei Kontenrahmen und Kostenstellen in unserer Vereinsverwaltung/Buchhaltung weiter zu optimieren um dies genauer aufzuschlüsseln zu können.

Insgesamt sehe ich unseren Landesverband in finanziell stabilen Fahrwassern, was bedeutet, dass wir uns auf kurze bis mittlere Sicht nicht über Beitragserhöhungen etc. Gedanken machen müssen.

## Was war sonst noch?

Die Zusammenarbeit zwischen unserer Mitarbeiterin Frau Werner und den Referaten läuft sehr gut. Geschäftsvorgänge werden schnell und zuverlässig bearbeitet und entlasten somit die einzelnen Referenten. Dies gilt vor allem für das Referat Ausbildung für das sie die Anmeldeverwaltung, Rechnungsstellung und Mahnungen übernimmt.

Ferner habe ich in gewohnter Art und Weise die Kollegen aus dem Präsidium unterstützt, da ehrenamtliche Arbeit ein Geben und Nehmen ist und ich schließlich auch ab und an auf eine helfende Hand angewiesen bin. Besonders gefreut hat es mich, dass es geklappt hat, die Sporthalle der Max-Beckmann-Oberschule sowie den Trainer Lutz Nowak für das Castingsporttraining zu bekommen.

Beim Lesen des Rundbriefes des Präsidenten an unsere Einzelmitglieder muss ich sagen, dass es mich freut, was auch 2015 wieder neues geschaffen und bestehendes verbessert wurde. Für einen der kleinsten Landesverbände findet bei uns ein durchaus ordentliches Maß an Aktivitäten statt mit denen wir uns nicht verstecken müssen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen für 2016 eine erfolgreiche Angelsaison und weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Malte Frerichs



## Jahresbericht des Referats Fischen – Christian Heidenreich

Saisonbeginn war das 1.U-HeFi/Casting am Hohenzollernkanal am 28.03.2015, woran sich 45 Angler aus 8 Vereinen, sowie einige Einzelmitglieder beteiligten. Das Gesamtfangergebnis betrug 80180 g. Als Gastgeber meisterte der AV Insulaner e.V. seine Aufgabe sehr ordentlich.

Das 1. Bootshegefischen/Casting wurde von der GBA „carpe diem“ e.V. am 9.05.2015 auf der Oberhavel ausgerichtet. 140 Starter aus 22 Vereinen fuhren frohen Mutes und in Erwartung großer Fänge in die ausgelosten Angelgebiete. Im Rahmen der Hegemaßnahme wurden 419020 g Weißfisch gefangen, was für das Gewässer recht ordentlich ist und annähernd dem Vorjahresergebnis entsprach.

Die Veranstaltung 2.BoHeFi/Casting fand am 6.06.2015 bei der Spandauer Anglervereinigung 1947 e.V. auf der Unterhavel statt. Die 104 Teilnehmer fingen 681270 g Weißfisch. Unterm Strich wurde aber wieder weniger gefangen als erhofft.

Das Damen-und Mädchen Hegefischen des Verbandes wurde wieder durchgeführt und von einer steigenden Anzahl von Anglerinnen besucht.

AV Heiligensee e.V. übernahm wieder die Ausrichtung des 8.Oberhavelbootshegefischen/Casting auf der Oberhavel am 29.08.2015.Bei wechselnden Wetterbedingungen fingen die 130 Teilnehmer 515300 g Weißfisch, was wiederum ein sehr gutes Ergebnis für die befischten Gebiete darstellte.

Saisonschluss seitens des Verbandes ist das 2.U-HeFi/Casting an der Spree. Das Ausrichterteam des Wassersportvereins am Rust e.V. richtete die Veranstaltung am 31.10.2015 in gewohnter Manier aus. Die 55 Starter konnten leider nur 79480 g Fisch aus dem Gewässer hegen, was doch für einige enttäuschte Mienen sorgte.

Der Gesamtertrag unserer Hegemaßnahmen im Jahr 2015 betrug somit 1775,25 kg Weißfisch und Flussbarsch, was eine Steigerung von ca. 200 kg zum Vorjahr bedeutet.

Die Sportwartesitzung fand wie gewohnt beim AV Saatwinkel e.V. statt, wobei anzumerken ist, dass die Teilnehmerzahl wieder leicht zugenommen hat.

So, nun wird es mal persönlich...

Schweren Herzens beende ich meine langjährige Tätigkeit als Referent f. Fischen im Präsidium des VDSF LV Berlin-Brandenburg e.V. aus beruflichen und privaten Gründen zur JHV 2016. Meinem Nachfolger und seinem Vertreter stehe ich natürlich mit Rat und Tat zur Seite, wenn es erforderlich ist. Ich drücke ihnen die Daumen und wünsche viel Erfolg bei der Gestaltung und Durchführung der zukünftigen Aufgaben.

Ich bedanke mich bei allen Sportfreunden/-innen, Helfern und Präsidiumsmitgliedern, die zum guten Gelingen der Veranstaltungen dieser Saison und der Vergangenheit beigetragen haben, mit einem lauten, kräftigen

„Petri Heil“

Euer Christian “Heide“ Heidenreich

## Jahresbericht des Referats Meeresfischen – Thomas Fiedler

Wie bereits in den Vorjahren, nahm das Referat Meeresfischen an einer bundesweiten Veranstaltung teil, bzw. richtete eine Veranstaltung auf Verbandsebene selbst aus.

### Landesverbandsmeeresangeln 2015

Das Verbandsmeeresfischen fand vom 18.-20.September 2015 in Burgstaaken/Fehmarn statt. Dazu hatten sich 33 Teilnehmer aus insgesamt 11 Vereinen des Landesverbands sowie einige Einzelmitglieder zusammengefunden.

Die Anreise erfolgte gemeinsam im Bus, die Unterkunft wie in den vorangegangenen Jahren im Hotel Schützenhof.

Als Angelkutter wurde nach kleineren Problemen im Gegensatz zu den vorherigen Jahren die MS Südwind genutzt.

An beiden Angeltagen wurde ausschließlich mit Kunstköder gefischt.

Am ersten Tag auf See landeten insgesamt 207 maßige Fische (Wertungsmaß für Dorsch z.B. 40cm) in den Arten Dorsch, Wittling, Makrele, Seelachs, Hornhecht und Schellfisch in den Fischkisten. Größter Fisch des Tages war ein Dorsch von 68cm, gefangen von Dennis Zilling vom SFV Flughafensee.

Der zweite Angeltag übertraf die Fänge des ersten Tages nochmals, so dass am Ende 278 maßige Fische der vorbezeichneten Arten gefangen wurden. Dazu gesellte sich noch ein Plattfisch als 7. Fischart der Veranstaltung.

Der größte Fisch des zweiten Angeltages ging unserem Landesverbandspräsidenten Eckart Keller an den Haken, ebenfalls ein Dorsch mit 68cm.

In der Gesamtwertung beider Tage konnte sich Thomas Hoffmann von Frühauf Spandau über den 3. Platz, sowie Alexander Koss vom SFV Flughafensee, über den 2. Platz freuen.

Gesamtsieger der Veranstaltung wurde Uwe Juchem, ebenfalls vom SFV Flughafensee. Er konnte dafür die Königskette und einen Pokal als Erinnerungsgabe aus den Händen des Verbandspräsidenten in Empfang nehmen.

Der Wanderpokal für die meisten gefangenen Dorsche der Veranstaltung, ging in diesem Jahr an den Referenten selbst.

Als Fazit zu dieser Veranstaltung bleibt festzustellen, dass sich aus anglerischer Sicht die Fänge in 2015 sehr gesteigert haben und die vergangenen Jahre deutlich „in den Schatten“ stellen. Auch war eine stark zugenommene Artenvielfalt der gefangenen Fische zu verzeichnen.

Ich würde mich freuen auch 2016 bei dieser Landesverbandsveranstaltung, welche vom 16.-18.09.2016 stattfindet, wieder viele Mitglieder des VDSF Berlin-Brandenburg begrüßen zu dürfen.

## 2.DAFV Meeresfischertage vom 24.-27.September 2015 in Burgstaaken/Fehmarn

Der diesjährigen Einladung des Bundesverbandes folgten 132 Mitglieder der unterschiedlichsten Landes -und Spezialverbände. Der Berliner Landesverband entsandte 6 Anglerinnen und Angler zu dieser Veranstaltung. Für die Ausfahrten wurden vom Bundesverband die Fischkutter MS Südwind, MS Kehrheim, MS Antares und MS Silverland gechartert.

Das Angeln am ersten Tag war ganz den Plattfischen mit Naturköder gewidmet. So konnten von den Teilnehmern 684 Plattfische der Spezies Scholle, Flunder und Kliesche gefangen werden. Wobei die größten Exemplare 48cm maßen.

Der 2.Tag war ganz dem Angeln mit Kunstködern gewidmet. Hier wurden insgesamt 424 Dorsche, Wittlinge und zum Teil auch Seelachse gefangen.

Größter Fisch der Veranstaltung war ein Dorsch von 86 cm.

Aus Berliner Sicht gestaltete sich die diesjährige Teilnahme als voller Erfolg. So konnte Claudia Wüst von Frühauf Spandau, beim Naturköderangeln den 1. Platz für den Landesverband Berlin belegen, dem schloss sich ein 4. Platz beim Kunstköderangeln an, so dass am Ende in der Gesamtwertung ein stolzer 2. Platz zu Buche stand.

Darüber hinaus fing sie den größten Dorsch der Damenwertung mit 62cm, auch dafür gab es eine Erinnerungsgabe.

Bei den Herren erreichte der Referent selbst im Naturköderangeln einen 7. Platz. Uwe Juchem vom SFV Flughafensee konnte beim Kunstköderangeln einen 10. Platz für sich verbuchen. Daraus ergaben sich in der Gesamtwertung für Uwe Juchem ein hervorragender 11. Platz, für mich selbst war der 12. Platz mehr als eine Überraschung.

Die weiteren Teilnehmer des Landesverbandes überzeugten ebenfalls durch gute Fänge und konnten sich nahezu alle im ersten Drittel des Teilnehmerfeldes platzieren.

Alles in Allem eine überaus erfolgreiche Teilnahme des Berliner Landesverbandes.

Die Kritik an der im Vorjahr durchgeführten ersten Veranstaltung unter den neuen Verantwortlichen wurde in vielen Punkten angenommen und Problemfelder überarbeitet. Sehr erfreulich war die Einführung der Wertungsmaßregel beim Dorsch mit 40cm, welches unser Landesverband bereits seit 2012 praktiziert.

Im Fazit kann von einer gelungenen Veranstaltung in kameradschaftlicher Atmosphäre gesprochen werden.

Neben den beiden vorgenannten Veranstaltungen nahm ich vom 24.-25.Januar 2015 an der Referententagung des DAFV in Berghausen/Kassel sowie an diversen Präsidiumssitzungen des Landesverbandes teil.

Für Anregungen, Kritik und Wünsche bin ich jederzeit unter der VDSF-Mail-Adresse zu erreichen.

Ich wünsche allen Anglerinnen und Anglern einen gesunden Start in die neue Saison.

In diesem Sinne, Petri Heil!

Thomas Fiedler

Referent Meeresfischen

## Jahresbericht des Referats Castingsport – Sven Gelbke

In diesem Jahr konnten wir für den Breitensport einige Veränderungen schaffen, welche sich in dem Jahr 2016 fortführen sollten.

Auch im Jahr 2015 konnten wir, mit einer nicht erwarteten Teilnehmerzahl von 30 Verbandsmitgliedern, einen Schiedsrichterlehrgang erfolgreich durchführen. So konnten 15 Teilnehmer erfolgreich die Prüfung ablegen und 15 Teilnehmer die Schiedsrichterlizenz verlängern.

Neben dem Schiedsrichterlehrgang, konnten wir mit den Angelvereinen Club de Pech (Oberhavel / Tegeler See) und dem AV Breitehorn e.V. (Unterhavel) zwei Vereine gewinnen welche jeweils ein Castingturnier für die „Breitensportler“ erfolgreich und mit viel Spaß ausrichteten. Die Teilnehmerzahlen waren für die Jahreszeiten gut und die Stimmung auf jeder Veranstaltung riesig.

Auch waren wir auf dem langen Tag der Stadtnaturen vertreten und konnten so der Öffentlichkeit den Castingsport näher bringen.

Für die Mitgliedsvereine wurde ein Castingcup ins Leben gerufen, welcher der Unterstützung und der Förderung des Castingsports in den Vereinen beitragen sollte. Die Vereine konnten so Ihre Wertungslisten der ausgerichteten Castingturniere gegen die Pokale für die Vereinsjahreswertung eintauschen. Dieses haben 15 Vereine gemacht und so konnten wir schon im Dezember für 7 Vereine die Pokale bestellen und auch schon übergeben.

Petri Heil

S. Gelbke

## Jahresbericht des Referats Ausbildung – Malte Frerichs

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat das Referat Ausbildung 12 Wochenendlehrgänge und ein Abendlehrgang geplant und durchgeführt. Es haben 372 Lehrgangsteilnehmer an der Prüfung teilgenommen, von denen 361 die Prüfung bestanden.

Im norddeutschen Raum ist Berlin mit seinem „Pflichtlehrgang“ ein Einzelkämpfer. Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und weitere Bundesländer habend die Lehrgangspflicht abgeschafft. Ob der Anglerschaft damit ein Gefallen getan wird sei dahin gestellt. Viele Lehrgangsteilnehmer sind positiv von der Qualität des Unterrichts unserer Fachlehrer angetan und haben mehrfach betont, dass sie bei der autodidaktischen Erarbeitung der Prüfungsfragen viele Aspekte des Unterrichts bzw. den tieferen Sinn hinter einigen Fragen und deren Bedeutung für die künftige Angelei gar nicht beachtet hätten.

Die im letzten Jahresbericht angesprochenen Punkte im Ausbau unseres Serviceangebots rund um die Anglerausbildung konnte fortgeführt werden. Konkret bedeutet dies, dass jeder Lehrgangsteilnehmer im Rahmen des Ausbilderservice des PaulParey Verlags 2 kostenlose Exemplare der Zeitschriften „Fisch&Fang“ und „Der Raubfisch“ zum Unterrichtsbeginn erhalten. Darüber hinaus haben die Lehrgangsteilnehmer die Möglichkeit für ein kostenloses Mini-ABO einer der Zeitschriften.

Auch die Mitbeantragung der Fischereischeine wurde sehr gut angenommen und wird künftig fortgeführt. Ein positiver Nebeneffekt ist hier auch, dass sich durch die damit verbundenen monatlichen Besuche beim Fischereiamt der Kontakt merklich verbessert hat.

Das Angebot an Angelkarten wurde ebenfalls weiter ausgebaut. So haben wir das Angelkartensortiment der Fischersozietät Tiefwerder, die Angelkarten der Köpenicker Fischer und die Angelkarten der Havelfischer e.V. im Angebot.

Für unsere Lehrgangsteilnehmer hat sich daraus die Möglichkeit ergeben gleich nach bestandener Prüfung und Erhalt des Fischereischeins auch eine Angelkarte zu erwerben und den erfolgreichen Prüfungstag mit dem einen oder anderen gefangenen Fisch ausklingen zu lassen.

Für das Jahr 2016 sind ebenfalls wieder 12 Wochenendlehrgänge geplant. Ferner wieder 2 Abendlehrgänge und zusätzlich noch ein Kompaktkurs über Himmelfahrt. Alleine die 12 Wochenendkurse bedeuten 24 Wochenenden im Jahr Lehrgangsvorbereitung und -betreuung. Hier wäre es wünschenswert, wenn das Referat wieder einen Stellvertreter bekommen würde, da momentan die Durchführung der Lehrgänge an einer Person hängen. Auch wenn ich, eure Zustimmung in den Wahlen vorausgesetzt, noch gerne das eine oder andere Jahr das Referat Ausbildung weiter leiten möchte, ist es für den sicheren Geschäftsablauf des Landesverbands wichtig, dass hier ein Stellvertreter aufgebaut wird, der mit den Abläufen von Ausbildung und Prüfung vertraut ist.

„Petri Heil“

Malte

## Jahresbericht des Referats Gewässerschutz – Sven Gelbke

Das Jahr 2015 lebte das Referat Gewässer und Umweltschutz mit einem Seminar (lerne deine Havel kennen) wieder einmal auf. Das Seminar berichtet über die Fauna, der Wasserflächen und der Tierwelt. Die Teilnahme war für ein erstes Seminar dieser Art mit ca. 13 Teilnehmern gut.

Auch waren wir wieder in Kooperation der Fa. Ziel-Fisch auf der Messe „Wasser und Leben“ mit dem Thema Neozoen vertreten, das Interesse der Jugend war nicht schlecht und so hatten wir an den Messe Tagen kaum Langeweile. Im Fazit eine gelungener Messeauftritt.

Bei dem langen Tag der Stadtnaturen haben wir uns mit dem Referat Jugend dem Angeln und er Fische gewidmet, so konnten wir der Jugend die gefangenen Fische erklären und auch näher bringen, das Interesse war trotz Regen riesig!

Ich möchte mich recht Herzlich bei allen Helfern und der Fa. Ziel-Fisch für Ihre tolle zusammen Arbeit und Kooperation bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Sven Gelbke

## Jahresbericht des Referats Frauen – Franziska Köpf

Am 22.08.2015 fand nun schon zum zweiten Mal das VDSF-Damen- und Mädchenangeln 2015 statt.

Auch in diesem Jahr konnten wir auf die Unterstützung des Fischereiamtes Berlin und der Wasserschutzpolizei zählen und so hatten wieder sowohl Frauen und Mädels mit oder ohne Fischereiberechtigungserlaubnis die Möglichkeit, an dieser Hegemaßnahme teilzunehmen. Die Damen, die über diese Papiere nicht verfügten, durften trotzdem angeln. Das Fischereiamt erteilte die Erlaubnis im Beisein eines Bootsführers, der in Besitz gültiger Fischereiberechtigungsdokumente war, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

In diesem Jahr konnte ich am 22.08.2015 36 Damen und 2 Mädchen beim ausrichtendem Verein, dem AV Wedding e.V., begrüßen. Mit frischen Brötchen und Kaffee gestärkt, mit Informationen über den Ablauf, das Hegegebiet und die Zielfischarten ausgerüstet, konnte bei schönstem Wetter die 3-stündige Hegemaßnahme gestartet werden.

Erstmalig wurde auch ein Castingturnier für die Frauen nach dem Angeln durchgeführt. Über die famose Teilnahme unserer Frauen war ich begeistert, denn eine Beteiligung von 100 % muss man(n) erstmal besser machen!

Auch in diesem Jahr hatten wir wieder eine ganz besondere herzliche und emotionale Siegerehrung. Mit einer starken Frauenmannschaft konnte sich der AV Heiligensee e.V. den Gesamtsieg sichern; den Sieg im Casting erkämpfte sich mit einer hervorragenden Wurfleistung der AV Schlei e.V..

Was wäre so ein Jahresbericht, ohne am Ende nicht nochmal Danke zu sagen: Mein Dank geht an den Ausrichter, den AV Wedding e.V., der mit seiner Herzlichkeit und Mühe dazu beigetragen hat, dass wir eine rundum gelungene Veranstaltung hatten. Darüber hinaus geht mein Dank an den SAV Gut Biss e.V., ohne deren Zurverfügungstellung des Geländes, ein Castingturnier nur schwer möglich gewesen wäre. Und zum Schluss bedanke ich mich bei den Personen aus meinem engeren Umkreis, die mir stets mit Rat und Tat beistanden!

Petri Heil für 2016!

Franziska Köpf

## Jahresbericht der Jugendleitung– Karl Heinz Arnicke (stellv. Jugendleiter)

Die erste LV- Veranstaltung war die Jugendausschusssitzung am 04.03.2015 beim AV- Wedding, in der die Jugendleitung neu gewählt wurde. So wurden der Jugendleiter Markus Lakomy und sein Stellvertreter Karl-Heinz Arnicke von der Versammlung einstimmig gewählt. Des Weiteren wurden die Termine zu den Veranstaltungen 2015 diskutiert und festgeschrieben. Leider ließ es sich nicht vermeiden, dass einige Termine in die Ferien gelegt werden mussten, so dass hier sicherlich eine Ursache für die schwächeren Teilnehmerzahlen zu suchen war.

Am Hegefischen Hohenzollernkanal, am 12.04.2015, nahmen 17 Jugendliche teil. Leider waren der Fang und Wetter schlecht. Aber dann nach dem Angeln schien immerhin die Sonne doch noch.

Am 21.05.2015 fand unser Hegefischen an der Spree mit 16 Jugendlichen statt. Bei strahlendem Wetter fingen alle ihre Fische und die anschließende gute Versorgung auf dem Gelände der Spandauer Anglervereinigung tat ein Übriges, alle waren zufrieden.

Das für den 25.07.-26.07.2015 geplante Nachtangeln beim AV- Insulaner musste leider wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden.

Am 30.08.2015 richtete AV-Wedding unser Bootshegefischen auf dem Tegeler-See aus. Die Fangergebnisse waren zufriedenstellend. Aber der AV-Wedding versorgte uns mit Grillfleisch, Würsten und vielen Salaten, so dass auch alle 17 Teilnehmer wieder strahlten. Die Preisvergabe bei der Ehrung Casting und Fischen fiel diesmal recht üppig aus, es ging kaum ein Teilnehmer leer aus.

Auch in 2015 wurden alle Startgelder in Form von Angelzubehör an die Teilnehmer zurückgegeben.

Wir bedanken uns bei Frau Werner, dem geschäftsführendem Präsidium, den Jugendsportwarten sowie bei den gastgebenden Vereinen, macht weiter so.

Mit sportlichem Gruß

Karl-Heinz Arnicke





## Haushaltsabschluss 2015

|       | <b>Einnahmen 2015</b>             | Soll 2015   | Ist 2015    | Soll 2015    | Ist 2015     |
|-------|-----------------------------------|-------------|-------------|--------------|--------------|
|       | <b>Anfangsbestand: 01.01.2015</b> |             |             | 35.391,14 €  | 35.391,14 €  |
| 1)    | Beiträge                          |             |             | 31.225,00 €  | 30.348,38 €  |
| 1.a)  | Aufnahmegebühren                  | 75,00 €     | 107,38 €    |              |              |
| 1.b)  | Vereinsmitglieder                 | 25.250,00 € | 24.938,00 € |              |              |
| 1.c)  | Einzelmitglieder                  | 5.900,00 €  | 5.303,00 €  |              |              |
| 2)    | Zuschüsse (LSB/Senat)             |             |             | - €          | - €          |
| 3)    | Veranstaltungen (Startgelder,     |             |             | 12.288,00 €  | 12.692,00 €  |
| 3.a)  | Fischen/Hegefischen               | 5.063,00 €  | 5.032,00 €  |              |              |
| 3.b)  | Meeresfischen                     | 6.475,00 €  | 6.596,00 €  |              |              |
| 3.c)  | Casting                           | 150,00 €    | - €         |              |              |
| 3.d)  | Frauen                            | 600,00 €    | 532,00 €    |              |              |
| 3.e)  | Allg. Veranstaltungen             | 0,00 €      | - €         |              |              |
| 4)    | Jugend                            |             |             | 350,00 €     | 290,00 €     |
| 5)    | Zinsen                            |             |             | - €          | 16,67 €      |
| 6)    | Spenden                           |             |             | 600,00 €     | 880,33 €     |
| 7)    | Vorbereitung Anglerprüfung Berlin |             |             | 15.656,00 €  | 17.733,99 €  |
| 8)    | Prüfungsgebühren                  |             |             | 16.598,00 €  | 17.839,94 €  |
| 9)    | Schulungs- und Prüfungsmaterial   |             |             | 5.000,00 €   | 2.452,35 €   |
| 10)   | Porto und Gebühren                |             |             | 150,00 €     | 3,45 €       |
| 11)   | Verschiedenes                     |             |             | - €          | 88,94 €      |
| 12)   | Öffentlichkeitsarbeit/Anzeigen    |             |             | - €          | - €          |
| 13)   | Angelkartenverkauf                |             |             | 800,00 €     | 4.004,30 €   |
| 14)   | Werbematerial/Messe               |             |             | - €          | €            |
| 15)   | Durchlaufende Posten              |             |             | 15.100,00 €  | 16.378,10 €  |
| 15.a) | Abzeichen und DAFV-Pässe          | 70,00 €     | 140,10 €    |              |              |
| 15.b) | Fischereischeine & -abgabemarken  | 15.030,00 € | 16.238,00 € |              |              |
| 16)   | Aktivierung von Rücklagen         |             |             | 4.483,00 €   | - €          |
|       | <b>Summe der Einnahmen:</b>       |             |             | 137.641,14 € | 138.119,59 € |

|       | <b>Ausgaben 2015</b>                | Soll 2015   | Ist 2015    | Soll 2015    | Ist 2015    |
|-------|-------------------------------------|-------------|-------------|--------------|-------------|
| 1)    | Beiträge                            |             |             | 4.530,00 €   | 5.654,19 €  |
| 1.a)  | LSB-Beitrag                         | - €         | - €         |              |             |
| 1.b)  | DAFV-Beitragsmarken                 | 800,00 €    | 800,00 €    |              |             |
| 1.c)  | Versicherungen                      | 3.730,00 €  | 4.829,19 €  |              |             |
| 1.d)  | Deutscher Jugendherbergsverband     |             | 25,00 €     |              |             |
| 2)    | Personalkosten                      |             |             | 7.200,00 €   | 7.085,40 €  |
| 3)    | Veranstaltungen                     |             |             | 23.700,00 €  | 21.410,41 € |
| 3.a)  | Fischen                             | 8.300,00 €  | 7.978,78 €  |              |             |
| 3.b)  | Meeresfischen                       | 10.100,00 € | 10.338,05 € |              |             |
| 3.c)  | Castings                            | 3.500,00 €  | 1.584,35 €  |              |             |
| 3.d)  | Frauen                              | 1.500,00 €  | 1.409,23 €  |              |             |
| 3.e)  | Allg. Veranstaltungen               | 300,00 €    | 100,00 €    |              |             |
| 4)    | Sporthilfe                          |             |             | - €          | - €         |
| 5)    | Jugendförderung                     |             |             | 5.500,00 €   | 3.218,55 €  |
| 6)    | Natur- und Umweltschutz/Gewässer    |             |             | 500,00 €     | 752,37 €    |
| 7)    | Öffentlichkeitsarbeit/Messe         |             |             | 500,00 €     | 453,14 €    |
| 8)    | Rechts- und Beratungskosten         |             |             | 1.000,00 €   | 238,00 €    |
| 9)    | Reisekosten                         |             |             | 1.600,00 €   | 476,90 €    |
| 10)   | Vorbereitung Anglerprüfung          |             |             | 10.250,00 €  | 9.450,00 €  |
| 11)   | Prüfungskommission                  |             |             | 3.000,00 €   | 3.000,00 €  |
| 12)   | Schulungs- und Prüfungsmaterial     |             |             | 1.000,00 €   | 549,23 €    |
| 13)   | Telefon/Porto/Internet/Gebühren     |             |             | 2.750,00 €   | 2.064,78 €  |
| 14)   | Auslagen-/Fahrkostenerstattungen    |             |             | 5.500,00 €   | 6.594,90 €  |
| 15)   | Bürobedarf/EDV                      |             |             | 3.000,00 €   | 3.118,46 €  |
| 16)   | Mieten/Nebenkosten                  |             |             | 8.890,00 €   | 8.803,68 €  |
| 16.a) | Miete Hugo-Cassirer-Straße          | 7.980,00 €  | 8.014,30 €  |              |             |
| 16.b) | Energie                             | 840,00 €    | 718,94 €    |              |             |
| 16.c) | GEZ                                 | 70,00 €     | 70,44 €     |              |             |
| 17)   | Steuerberatungsbüro                 |             |             | 2.500,00 €   | 1.889,39 €  |
| 18)   | Inventar                            |             |             | 2.600,00 €   | 1.000,11 €  |
| 18.a) | Fensterfolien                       | 600,00 €    | - €         |              |             |
| 18.b) | Schränke                            | 2.000,00 €  | - €         |              |             |
| 18.c) | EDV                                 | - €         | 684,79 €    |              |             |
| 18.d) | Castingsport                        | - €         | 315,32 €    |              |             |
| 19)   | Verschiedenes                       |             |             | 300,00 €     | 353,62 €    |
| 20)   | Angelkarten                         |             |             | 650,00 €     | 3.763,62 €  |
| 21)   | Repräsentationskosten               |             |             | 500,00 €     | 156,40 €    |
| 22)   | Durchlaufende Posten                |             |             | 15.100,00 €  | 15.907,00 € |
| 22.a) | Abzeichen und DAFV-Pässe            | 70,00 €     | 70,00 €     |              |             |
| 22.b) | Fischereischeine & -abgabemarken    | 15.030,00 € | 15.837,00 € |              |             |
| 23)   | Förderprogramme/Sonderausgaben      |             |             | 1.680,00 €   | - €         |
| 23.a) | Jugendgewinnung                     | 1.200,00 €  | - €         |              |             |
| 23.b) | Freiwillige Vorauszahlung DAFV      | 480,00 €    | - €         |              |             |
|       | <b>Summe der Ausgaben:</b>          |             |             | 102.250,00 € | 95.940,15 € |
|       | <b>Finanzbestand zum 31.12.2015</b> |             |             |              | 42.179,44 € |

## Haushaltsvoranschlag 2016

|       | <b>Einnahmen 2016</b>             | Ist 2015    | Soll 2016   | Ist 2015     | Soll 2016    |
|-------|-----------------------------------|-------------|-------------|--------------|--------------|
| 1)    | Beiträge                          |             |             | 30.348,38 €  | 33.471,00 €  |
| 1.a)  | Aufnahmegebühren                  | 107,38 €    | 100,00 €    |              |              |
| 1.b)  | Vereinsmitglieder                 | 24.938,00 € | 27.625,00 € |              |              |
| 1.c)  | Einzelmitglieder                  | 5.303,00 €  | 5.746,00 €  |              |              |
| 2)    | Zuschüsse (LSB/Senat)             |             |             | - €          | - €          |
| 3)    | Veranstaltungen                   |             |             | 12.288,00 €  | 11.963,00 €  |
| 3.a)  | Fischen/Hegefischen               | 5.032,00 €  | 4.488,00 €  |              |              |
| 3.b)  | Meeresfischen                     | 6.596,00 €  | 6.475,00 €  |              |              |
| 3.c)  | Casting                           | - €         | - €         |              |              |
| 3.d)  | Frauen                            | 532,00 €    | 500,00 €    |              |              |
| 3.e)  | Allg. Veranstaltungen             | - €         |             |              |              |
| 4)    | Jugend                            |             |             | 290,00 €     | 350,00 €     |
| 5)    | Zinsen                            |             |             | 16,67 €      | - €          |
| 6)    | Spenden                           |             |             | 880,33 €     | 750,00 €     |
| 7)    | Vorbereitung Anglerprüfung Berlin |             |             | 17.733,99 €  | 17.670,00 €  |
| 8)    | Prüfungsgebühren                  |             |             | 17.839,94 €  | 17.587,00 €  |
| 9)    | Schulungs- und Prüfungsmaterial   |             |             | 2.452,35 €   | 3.000,00 €   |
| 10)   | Porto und Gebühren                |             |             | 3,45 €       | 20,00 €      |
| 11)   | Verschiedenes                     |             |             | 88,94 €      | 50,00 €      |
| 12)   | Öffentlichkeitsarbeit/Anzeigen    |             |             | - €          | - €          |
| 13)   | Angelkartenverkauf                |             |             | 4.004,30 €   | 4.000,00 €   |
| 14)   | Werbematerial/Messe               |             |             | €            |              |
| 15)   | Durchlaufende Posten              |             |             | 16.378,10 €  | 16.100,00 €  |
| 15.a) | Abzeichen und DAFV-Pässe          | 140,10 €    | 100,00 €    |              |              |
| 15.b) | Fischereischeine & -abgabemarken  | 16.238,00 € | 16.000,00 € |              |              |
| 16)   | Aktivierung von Rücklagen         |             |             | 2.200,00 €   | 2.200,00 €   |
|       | Summe der Einnahmen:              |             |             | 100.124,45 € | 107.161,00 € |

|       | <b>Ausgaben 2016</b>             | Ist 2015    | Soll 2016   | Ist 2015    | Soll 2016    |
|-------|----------------------------------|-------------|-------------|-------------|--------------|
| 1)    | Beiträge                         |             |             | 5.654,19 €  | 11.534,00 €  |
| 1.a)  | LSB-Beitrag                      | - €         | - €         |             |              |
| 1.b)  | DAFV-Beitragsmarken              | 800,00 €    | 6.609,00 €  |             |              |
| 1.c)  | Versicherungen                   | 4.829,19 €  | 4.900,00 €  |             |              |
| 1.d)  | Deutscher Jugendherbergsverband  | 25,00 €     | 25,00 €     |             |              |
| 2)    | Personalkosten                   |             |             | 7.085,40 €  | 7.100,00 €   |
| 3)    | Veranstaltungen                  |             |             | 21.410,41 € | 24.252,00 €  |
| 3.a)  | Fischen                          | 7.978,78 €  | 8.300,00 €  |             |              |
| 3.b)  | Meeresfischen                    | 10.338,05 € | 9.802,00 €  |             |              |
| 3.c)  | Castings                         | 1.584,35 €  | 4.500,00 €  |             |              |
| 3.d)  | Frauen                           | 1.409,23 €  | 1.500,00 €  |             |              |
| 3.e)  | Allg. Veranstaltungen            | 100,00 €    | 150,00 €    |             |              |
| 4)    | Sporthilfe                       |             |             | - €         | - €          |
| 5)    | Jugendförderung                  |             |             | 3.218,55 €  | 4.350,00 €   |
| 6)    | Natur- und Umweltschutz/Gewässer |             |             | 752,37 €    | 750,00 €     |
| 7)    | Öffentlichkeitsarbeit/Messe      |             |             | 453,14 €    | 500,00 €     |
| 8)    | Rechts- und Beratungskosten      |             |             | 238,00 €    | 250,00 €     |
| 9)    | Reisekosten                      |             |             | 476,90 €    | 500,00 €     |
| 10)   | Vorbereitung Anglerprüfung       |             |             | 9.450,00 €  | 9.450,00 €   |
| 11)   | Prüfungskommission               |             |             | 3.000,00 €  | 3.250,00 €   |
| 12)   | Schulungs- und Prüfungsmaterial  |             |             | 549,23 €    | 1.000,00 €   |
| 13)   | Telefon/Porto/Internet/Gebühren  |             |             | 2.064,78 €  | 2.250,00 €   |
| 14)   | Auslagen-/Fahrkostenerstattungen |             |             | 6.594,90 €  | 6.600,00 €   |
| 15)   | Bürobedarf/EDV                   |             |             | 3.118,46 €  | 3.200,00 €   |
| 16)   | Mieten/Nebenkosten               |             |             | 8.803,68 €  | 8.920,00 €   |
| 16.a) | Miete Hugo-Cassirer-Straße       | 8.014,30 €  | 8.100,00 €  |             |              |
| 16.b) | Energie                          | 718,94 €    | 750,00 €    |             |              |
| 16.c) | GEZ                              | 70,44 €     | 70,00 €     |             |              |
| 17)   | Steuerberatungsbüro              |             |             | 1.889,39 €  | - €          |
| 18)   | Inventar                         |             |             | 1.000,11 €  | 2.200,00 €   |
| 18.a) | Fensterfolien                    | - €         | 600,00 €    |             |              |
| 18.b) | EDV                              | 684,79 €    | 1.200,00 €  |             |              |
| 18.c) | Castingsport                     | 315,32 €    | 00,00 €     |             |              |
| 19)   | Verschiedenes                    |             |             | 353,62 €    | 300,00 €     |
| 20)   | Angelkarten                      |             |             | 3.763,62 €  | 3.800,00 €   |
| 21)   | Repräsentationskosten            |             |             | 156,40 €    | 100,00 €     |
| 22)   | Durchlaufende Posten             |             |             | 15.907,00 € | 16.100,00 €  |
| 22.a) | Abzeichen und DAFV-Pässe         | 70,00 €     | 100,00 €    | 100,00 €    |              |
| 22.b) | Fischereischeine & -abgabemarken | 15.837,00 € | 16.000,00 € |             |              |
| 23)   | Förderprogramme/Sonderausgaben   |             |             | - €         | 755,00 €     |
| 23.a) | Jugendgewinnung                  | - €         | 55,00 €     |             |              |
| 23.b) | Freiwillige Vorauszahlung DAFV   | - €         | - €         |             |              |
|       | Summe der Ausgaben:              |             |             | 96.040,15 € | 107.161,00 € |

